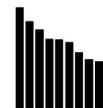


4.6 Diebstahl „rund um das Kraftfahrzeug“
(einschließlich unbefugter Gebrauch)



Die Zahl der Diebstähle von, in, aus oder an Kraftfahrzeugen ist in den vergangenen Jahren eindrucksvoll gesunken. Den absolut höchsten Anfall registrierte die sächsische Polizei 1994 mit 102 675 Fällen. 2008 wurden noch insgesamt 21 967 Delikte erfasst, 1 912 Fälle bzw. 8,0 Prozent weniger als 2007. Der Anteil der Diebstahlsdelikte „rund um das Kraftfahrzeug“ an der Gesamtkriminalität Sachsens lag 2008 weiterhin unter 10 Prozent. Seit 2004 entwickelte er sich in der Folge 10,0 % → 9,0 % → 8,1 % → 7,8 % → 7,4 %. 2008 zielten 18,9 Prozent aller Diebstahlshandlungen auf Kraftfahrzeuge bzw. Gegenstände in oder an solchen ab.

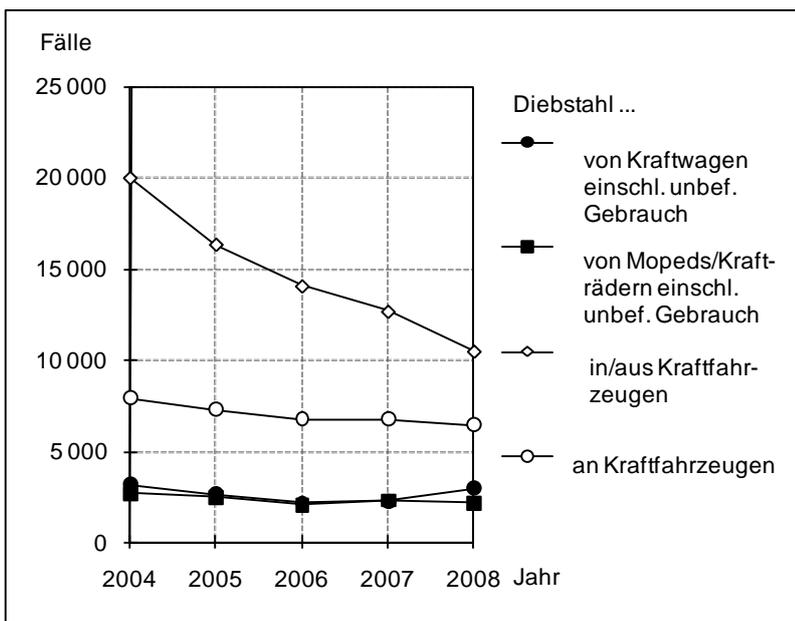


Abbildung 70:
Entwicklung der Fallzahlen seit 2004

Die verstärkten Anstrengungen von Polizei und Bevölkerung zum präventiven Schutz des Eigentums werden im Kraftfahrzeugbereich am besten sichtbar. Nach Rückgängen in allen Bereichen seit dem Jahr 2004, nahmen Diebstähle von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch gegenüber 2007 wieder zu. Auffallend ist der Abbau in der Gruppe Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen.

„Rund um das Kfz“ insgesamt betrachtet, ergab sich in Sachsen 2008 eine deutlich niedrigere Diebstahlshäufigkeit als im Durchschnitt der alten Bundesländer. Diebstahl an Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch war mehr ausgeprägt als in der Gesamtheit der alten Bundesländer einschließlich Berlin, aber weniger als im Durchschnitt der neuen Länder.

Ungefähr die Hälfte der Diebstähle im Zusammenhang mit Kfz richtete sich auf Objekte in Fahrzeugen. Der hohe Anteil und die registrierte Schadenssumme deuten darauf hin, dass nach wie vor Gegenstände mit teils hohem Gebrauchswert unbeaufsichtigt und sichtbar im Fahrzeug zurückgelassen werden. Diebstahl in/aus Kfz wurde im Osten Deutschlands weniger häufig registriert als im Westen und in Berlin.

Tabelle 257: Häufigkeitszahlen des Diebstahls von, in, aus und an Kfz im Bundesvergleich

	HZ Kfz-Kriminalität 2008				
	Diebstahl „rund um das Kfz“ insgesamt	davon Diebstahl ...			
		von Kraftwagen einschl. unbefugter Gebrauch	von Mopeds/Kraftr. unbefugter Gebrauch	in/aus Kfz	an Kfz
Sachsen	521	69	51	248	152
alte Bundesländer einschl. Berlin	624	40	64	370	149
neue Bundesländer	575	71	57	266	182
Bund gesamt	616	45	63	353	155

Tabelle 258: Diebstahl „rund um das Kfz“ im Einzelnen

Schl.-zahl	Diebstahl ...	erfasste Fälle		Änderung 2008/2007		
		2008	2007	absolut	in %	
***1	... von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch davon	2 925	2 213	+	712	32,2
3**1	ohne erschwerende Umstände	411	451	-	40	8,9
4**1	unter erschwerenden Umständen	2 514	1 762	+	752	42,7
***2	... von Mopeds/Krafträdern einschl. unbefugter Gebrauch davon	2 162	2 279	-	117	5,1
3**2	ohne erschwerende Umstände	373	492	-	119	24,2
4**2	unter erschwerenden Umständen	1 789	1 787	+	2	0,1
50	... in/aus Kraftfahrzeugen davon	10 453	12 647	-	2 194	17,3
350*	ohne erschwerende Umstände	1 158	1 284	-	126	9,8
450*	unter erschwerenden Umständen	9 295	11 363	-	2 068	18,2
550	... an Kraftfahrzeugen	6 427	6 740	-	313	4,6
... „rund um das Kfz“ insgesamt		21 967	23 879	-	1 912	8,0

* im PKS-Schlüssel nicht untergliedert

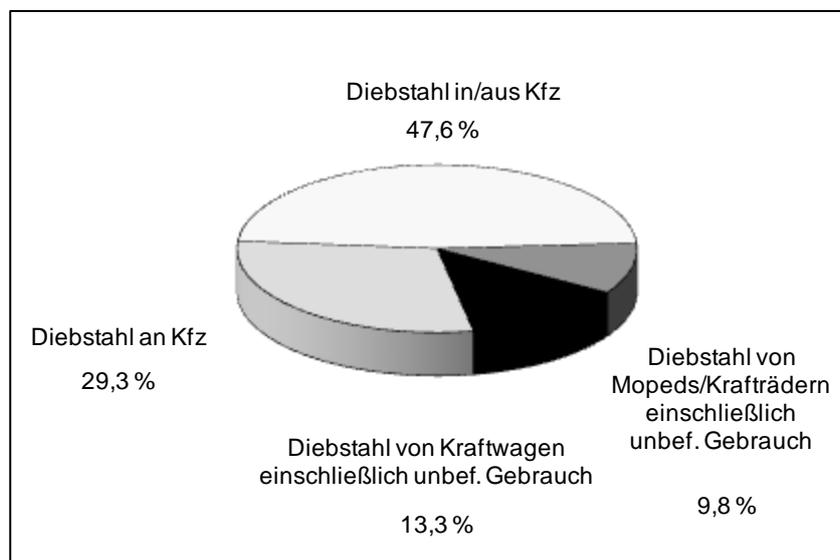


Abbildung 71:
Anteile der einzelnen Straftatengruppen am Diebstahl „rund um das Kfz“

Der unbefugte Gebrauch von Kraftfahrzeugen lässt sich seit 2007 mit dem sechsstelligen PKS-Schlüssel auswerten. Danach waren es 2008 237 Fälle (8,1 %) unbefugter Gebrauch von Kraftwagen und 72 Fälle (3,3 %) unbefugter Gebrauch von Mopeds/Krafträdern.

19 289 Diebstähle „rund um das Kfz“ wurden vollendet, die restlichen 2 678 Fälle (12,2 %) waren strafbare Versuchshandlungen. Der Anteil unvollendeter Fälle lag bei

Diebstahl von Kraftwagen einschl. unbef. Gebrauch	in der Höhe von 30,9 Prozent,
Diebstahl von Mopeds/Krafträdern einschl. unbef. Gebrauch	in der Höhe von 5,9 Prozent,
Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen	in der Höhe von 13,7 Prozent,
Diebstahl an Kraftfahrzeugen	in der Höhe von 3,3 Prozent.

Zu den vollendeten Diebstahlsdelikten wurden Schäden in einer Gesamthöhe von 31,2 Mio. € gemeldet. 2007 lag die Schadenssumme bei 28,1 Mio. €.

4.6 Diebstahl „rund um das Kraftfahrzeug“

Tabelle 259: Aufgliederung der vollendeten Fälle nach Schadensklassen

Schl.-zahl	Diebstahl...	vollendete Fälle insgesamt	Fälle mit einer Schadenshöhe von ... bis unter ... €					Schadenssumme in Mio. €
			1 50	50 500	500 5 000	5 000 50 000	50 000 und mehr	
***1	von Kraftwagen einschließl. unbefugter Gebrauch	2 021	283	88	560	1 042	48	20,1
***2	von Mopeds/Krafträdern einschließl. unbef. Gebrauch	2 035	168	822	899	145	1	2,6
50	in/aus Kraftfahrzeugen	9 016	1 098	4 979	2 794	142	3	6,7
*550	an Kraftfahrzeugen	6 217	2 054	3 507	619	36	1	1,8
... „rund um das Kfz“ insgesamt		19 289	3 603	9 396	4 872	1 365	53	31,2

Fast die Hälfte der Diebstähle ereigneten sich in Gemeinden mit 100 000 und mehr Einwohnern. Ursache dafür dürften in erster Linie die objektiven Besonderheiten der Großstädte sein (hohe Fahrzeugkonzentration, fehlende Unterstellmöglichkeiten, Anonymität). Diebstahl von Mopeds und Krafträdern häufte sich entsprechend der Anzahl zugelassener Zweiradfahrzeuge in den kleineren Gemeinden. Die unterschiedliche Verteilung einfacher und schwerer Diebstähle auf die Gemeindegrößenklassen lässt vermuten, dass im ländlichen Bereich trotz schrittweiser Verbesserung noch weniger präventiv gedacht bzw. gehandelt wird.

Tabelle 260: Tatortverteilung nach Gemeindegrößenklassen in Prozent

Schl.-zahl	Diebstahl ...	Gemeindegrößenklasse				Tatort unbekannt
		unter 20 000 Einwohner	20 000 bis u. 100 000 Einwohner	100 000 bis u. 500 000 Einwohner	500 000 und mehr Einwohner	
***1	... von Kraftwagen einschließl. unb. Gebrauch	34,4	18,2	5,7	41,6	0,1
3**1	davon ohne erschwerende Umstände	48,9	21,7	4,1	25,3	-
4**1	davon unter erschwerenden Umständen	32,1	17,6	5,9	44,3	0,1
***2	... von Mopeds/Krafträdern einschließl. unb. Gebr.	42,9	25,3	3,9	27,9	-
3**2	davon ohne erschwerende Umstände	54,7	25,7	3,5	16,1	-
4**2	davon unter erschwerenden Umständen	40,5	25,2	4,0	30,4	-
50	... in/aus Kraftfahrzeugen	24,5	16,7	4,1	54,6	-
350*	davon ohne erschwerende Umstände	38,3	20,1	5,9	35,8	-
450*	davon unter erschwerenden Umständen	22,8	16,3	3,9	57,0	-
*550	... an Kraftfahrzeugen	37,3	22,5	10,1	30,1	0,1
... „rund um das Kfz“ insgesamt		31,4	19,5	6,1	43,1	0,0

Tabelle 261: Häufigkeitszahlen nach Gemeindegrößenklassen

Einwohnerzahl	Anzahl der Fälle je 100 000 Einwohner bei Diebstahl ...				
	von Kraftwagen einschließlich	von Mopeds/Kraftr. unbefugter Gebrauch	in/aus Kfz	an Kfz	„rund um das Kfz“ insgesamt
unter 20 000	42	38	106	99	286
20 000 bis u. 100 000	97	100	321	265	783
100 000 bis u. 500 000	68	35	175	265	543
500 000 und mehr	120	59	561	190	930

Leipzig, Chemnitz und Zwickau verzeichneten 2008 deutliche Abnahmen bei Diebstahl in/aus Kfz. Dresden und Chemnitz hatten eindeutige Zunahmen bei Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch zu verbuchen. Hinsichtlich der Häufigkeitszahl des Diebstahls „rund um das Kfz“ rangierte Leipzig vor Hoyerswerda und Görlitz.

Tabelle 262 - 268: Fälle und Fallentwicklung gegenüber 2007 in ausgewählten Städten

Leipzig					
Schl.-zahl	erfasste Fälle	HZ	Fallentwicklung absolut in %		
***1	663	130	-	39	5,6
***2	422	83	+	51	13,7
50	4 225	828	-	1 489	26,1
*550	1 191	233	-	76	6,0
„rund um das Kfz“ gesamt	6 501	1 273	-	1 553	19,3

Hoyerswerda					
Schl.-zahl	erfasste Fälle	HZ	Fallentwicklung absolut in %		
***1	40	99	+	6	17,6
***2	43	107	-	22	33,8
50	152	377	+	89	141,3
*550	95	236	+	7	8,0
„rund um das Kfz“ gesamt	330	819	+	80	32,0

Görlitz					
Schl.-zahl	erfasste Fälle	HZ	Fallentwicklung absolut in %		
***1	54	95	+	21	63,6
***2	49	86	+	12	32,4
50	117	206	-	17	12,7
*550	195	344	+	54	38,3
„rund um das Kfz“ gesamt	415	732	+	70	20,3

Plauen					
Schl.-zahl	erfasste Fälle	HZ	Fallentwicklung absolut in %		
***1	41	61	+	27	192,9
***2	60	89	+	26	76,5
50	152	225	-	7	4,4
*550	149	220	-	18	10,8
„rund um das Kfz“ gesamt	402	595	+	28	7,5

Dresden					
Schl.-zahl	erfasste Fälle	HZ	Fallentwicklung absolut in %		
***1	555	109	+	303	120,2
***2	181	36	-	44	19,6
50	1 486	293	+	100	7,2
*550	742	146	-	101	12,0
„rund um das Kfz“ gesamt	2 964	584	+	258	9,5

Chemnitz					
Schl.-zahl	erfasste Fälle	HZ	Fallentwicklung absolut in %		
***1	166	68	+	63	61,2
***2	85	35	-	17	16,7
50	429	175	-	485	53,1
*550	650	265	+	10	1,6
„rund um das Kfz“ gesamt	1 330	543	-	429	24,4

Zwickau					
Schl.-zahl	erfasste Fälle	HZ	Fallentwicklung absolut in %		
***1	48	50	+	11	29,7
***2	41	43	+	8	24,2
50	81	85	-	102	55,7
*550	148	154	-	34	18,7
„rund um das Kfz“ gesamt	318	332	-	117	26,9

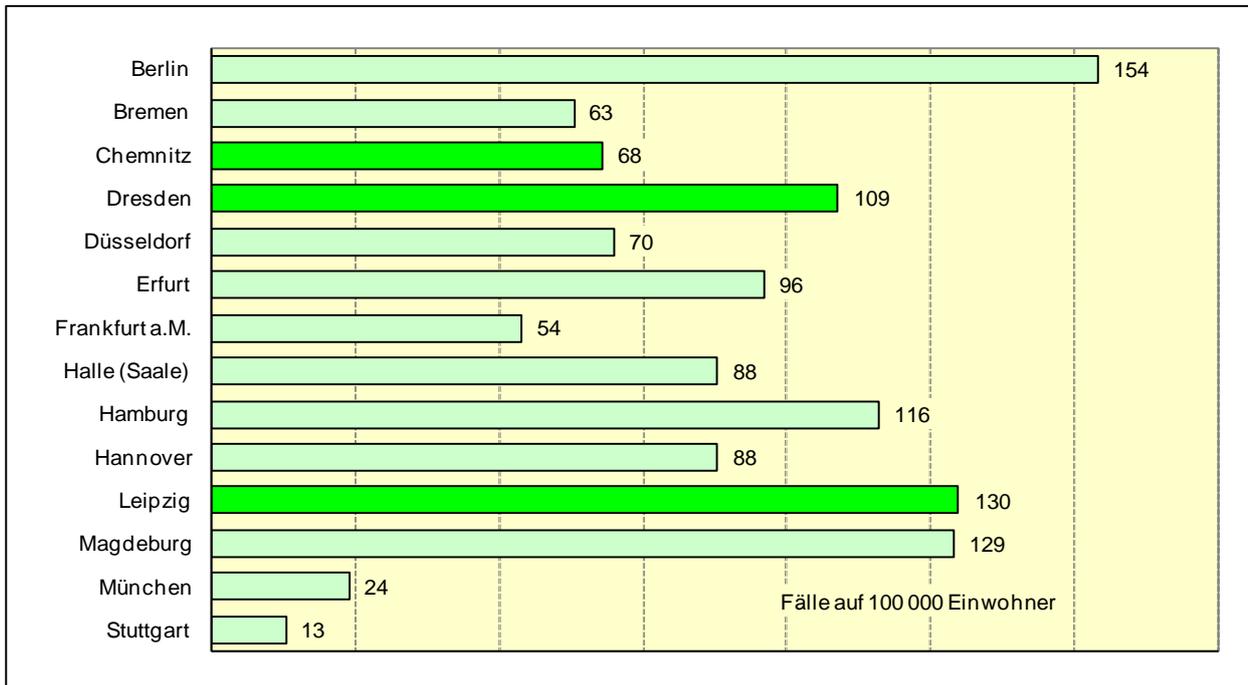
Von der Gesamtheit aller Fälle im Freistaat entfielen auf diese sieben Städte

- bei Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch 53,6 %,
- bei Diebstahl von Mopeds und Krafträdern einschließlich unbefugter Gebrauch 40,7 %,
- bei Diebstahl in/aus Kfz 63,5 %,
- bei Diebstahl an Kfz 49,3 %.

34,4 Prozent aller Kraftwagendiebstähle betrafen Gemeinden mit weniger als 20 000 Einwohnern.

4.6 Diebstahl „rund um das Kraftfahrzeug“

Abbildung 72: Häufigkeitszahl des Diebstahls von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch in ausgewählten deutschen Großstädten ab 200 000 Einwohner



Diebstahl „rund um das Kfz“ gehört zu den Kriminalitätsbereichen mit den niedrigsten Aufklärungsquoten. Von den 21 967 bearbeiteten Kfz-Delikten konnten nur 3 161 mit Erfolg abgeschlossen werden. Die Aufklärungsquote schwankte je nach Straftatengruppe von 10,7 Prozent bis 26,9 Prozent.

Tabelle 269: Aufklärungsergebnisse im Jahresvergleich

Schl.-zahl	Diebstahl...	aufgeklärte Fälle		AQ in %		ermittelte TV	
		2008	2007	2008	2007	2008	2007
***1	... von Kraftwagen einschl. unbef. Gebrauch	681	811	23,3	36,6	687	764
3**1	davon ohne erschwerende Umstände	297	337	72,3	74,7	317	366
4**1	davon unter erschwerenden Umständen	384	474	15,3	26,9	405	430
***2	... von Mopeds/Krafträdern einschließlich unbefugter Gebrauch	582	697	26,9	30,6	545	644
3**2	davon ohne erschwerende Umstände	143	204	38,3	41,5	156	232
4**2	davon unter erschwerenden Umständen	439	493	24,5	27,6	435	454
50	... in/aus Kraftfahrzeugen	1 213	2 371	11,6	18,7	812	849
350*	davon ohne erschwerende Umstände	212	233	18,3	18,1	262	267
450*	davon unter erschwerenden Umständen	1 001	2 138	10,8	18,8	592	621
*550	... an Kraftfahrzeugen	685	642	10,7	9,5	525	574

Im Vergleich zum Vorjahr ging die Aufklärungsquote bei Diebstahl in/aus Kfz um 7,1 Prozentpunkte zurück. Diebstahl von Kraftwagen verzeichnete 2007 mit 36,6 Prozent seinen Höchstwert, 2008 waren es 13,3 %-Punkte weniger. Die Erfolgsquote der Aufklärung von Diebstählen an Kfz schwankte zwischen einem Minimum von 9,5 Prozent im Jahr 2007 und einem Maximum von 13,7 Prozent im Jahr 2004 (2008: 10,7 %).

Tabelle 270: Struktur der ermittelten Tatverdächtigen nach Strafrechtsnormen - absolut

Schl.-zahl	Diebstahl ...	Anzahl der ermittelten Tatverdächtigen						
		insgesamt	männlich	weiblich	Kinder	Jugendl.	Her.-wachs.	Er-wachs.
***1	... von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch und zwar	687	649	38	9	82	131	465
3**1	ohne erschwerende Umstände	317	290	27	1	39	61	216
4**1	unter erschwerenden Umständen	405	393	12	8	47	80	270
***2	... von Mopeds/Krafträdern einschl. unbefugter Gebrauch und zwar	545	527	18	9	185	159	192
3**2	ohne erschwerende Umstände	156	149	7	2	46	46	62
4**2	unter erschwerenden Umständen	435	424	11	8	159	128	140
50	... in/aus Kraftfahrzeugen und zwar	812	749	63	22	118	149	523
350*	ohne erschwerende Umstände	262	235	27	9	39	54	160
450*	unter erschwerenden Umständen	592	553	39	13	85	104	390
*550	... an Kraftfahrzeugen	525	485	40	20	77	115	313

Als Tatverdächtige bei Diebstahlsdelikten „rund um das Kraftfahrzeug“ kommen zu knapp 40,0 Prozent Jugendliche und Heranwachsende in Frage, d. h. Personen, die zum Tatzeitpunkt 14 bis unter 21 Jahre alt sind. Jugendliche nahmen 2008 allein bei Diebstahl von Mopeds und Krafträdern einen Anteil von 33,9 Prozent ein. Allerdings konnten insgesamt nur zu 14,4 Prozent der bekannt gewordenen Straftaten Tatverdächtige ermittelt werden.

Die Tatverdächtigen waren fast ausschließlich männlich.

Tabelle 271: Struktur der ermittelten Tatverdächtigen nach Strafrechtsnormen - prozentual

Schl.-zahl	Diebstahl ...	Anteil an den ermittelten Tatverdächtigen in Prozent						
		insgesamt	männlich	weiblich	Kinder	Jugendl.	Her.-wachs.	Er-wachs.
***1	... von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch und zwar	100,0	94,5	5,5	1,3	11,9	19,1	67,7
3**1	ohne erschwerende Umstände	100,0	91,5	8,5	0,3	12,3	19,2	68,1
4**1	unter erschwerenden Umständen	100,0	97,0	3,0	2,0	11,6	19,8	66,7
***2	... von Mopeds/Krafträdern einschl. unbefugter Gebrauch und zwar	100,0	96,7	3,3	1,7	33,9	29,2	35,2
3**2	ohne erschwerende Umstände	100,0	95,5	4,5	1,3	29,5	29,5	39,7
4**2	unter erschwerenden Umständen	100,0	97,5	2,5	1,8	36,6	29,4	32,2
50	... in/aus Kraftfahrzeugen und zwar	100,0	92,2	7,8	2,7	14,5	18,3	64,4
350*	ohne erschwerende Umstände	100,0	89,7	10,3	3,4	14,9	20,6	61,1
450*	unter erschwerenden Umständen	100,0	93,4	6,6	2,2	14,4	17,6	65,9
*550	... an Kraftfahrzeugen	100,0	92,4	7,6	3,8	14,7	21,9	59,6

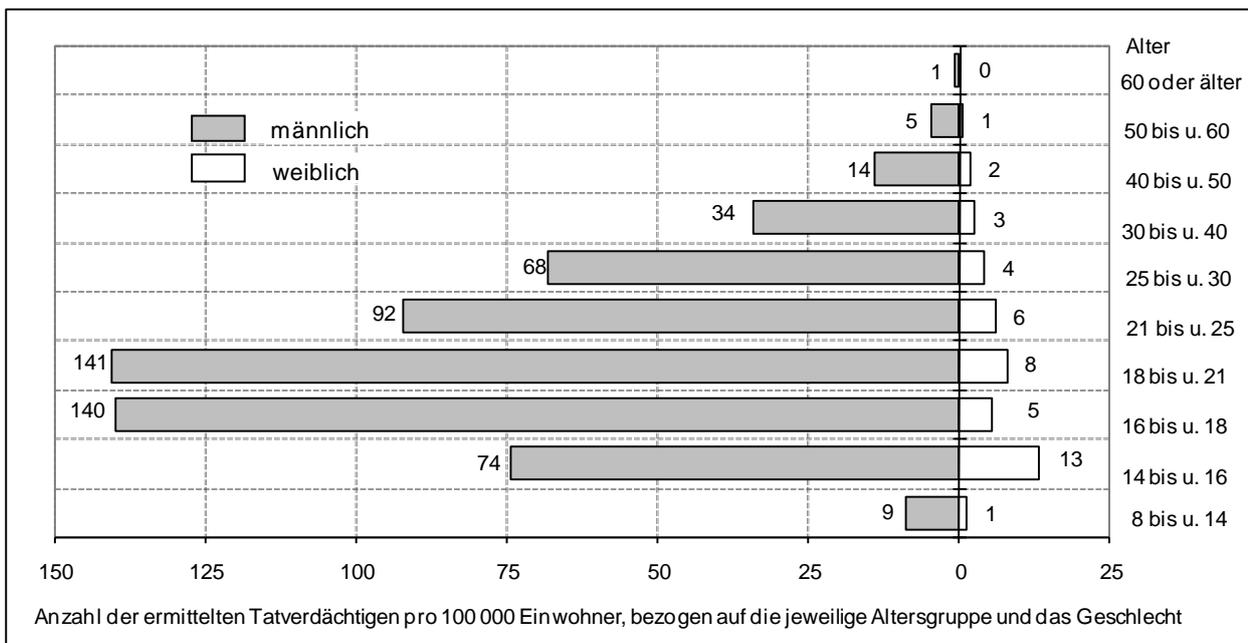
4.6 Diebstahl „rund um das Kraftfahrzeug“

Auffällig bei der Entwendung von Kraftwagen sowie bei Diebstahl in/aus Kfz ist neben dem hohen Anteil von tatverdächtigen Jugendlichen und Heranwachsenden der überhöhte Prozentsatz Jungerwachsener (Alter von 21 bis unter 25 Jahren). Von allen ermittelten erwachsenen Tatverdächtigen des Jahres 2008 waren 17,6 Prozent jünger als 25 Jahre. Bei Kfz-Delikten lag der entsprechende Anteil der Jungerwachsenen weitaus höher (32,1 %).

Tabelle 272: Anteile Jungerwachsener an Tatverdächtigen bei Kfz-Delikten

Schl.-zahl	Diebstahl ...	Anzahl	ermittelte jungerwachsene Tatverdächtige	
			TV insgesamt	Prozentanteil an den erwachsenen Tatverdächtigen
***1	... von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch	117	17,0	25,2
***2	... von Mopeds/Krafträdern einschließlich unbefugter Gebrauch	90	16,5	46,9
50	... in/aus Kraftfahrzeugen	170	20,9	32,5
*550	... an Kraftfahrzeugen	102	19,4	32,6

Abbildung 73: Tatverdächtigenbelastung der deutschen Bevölkerung Sachsens bei Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch

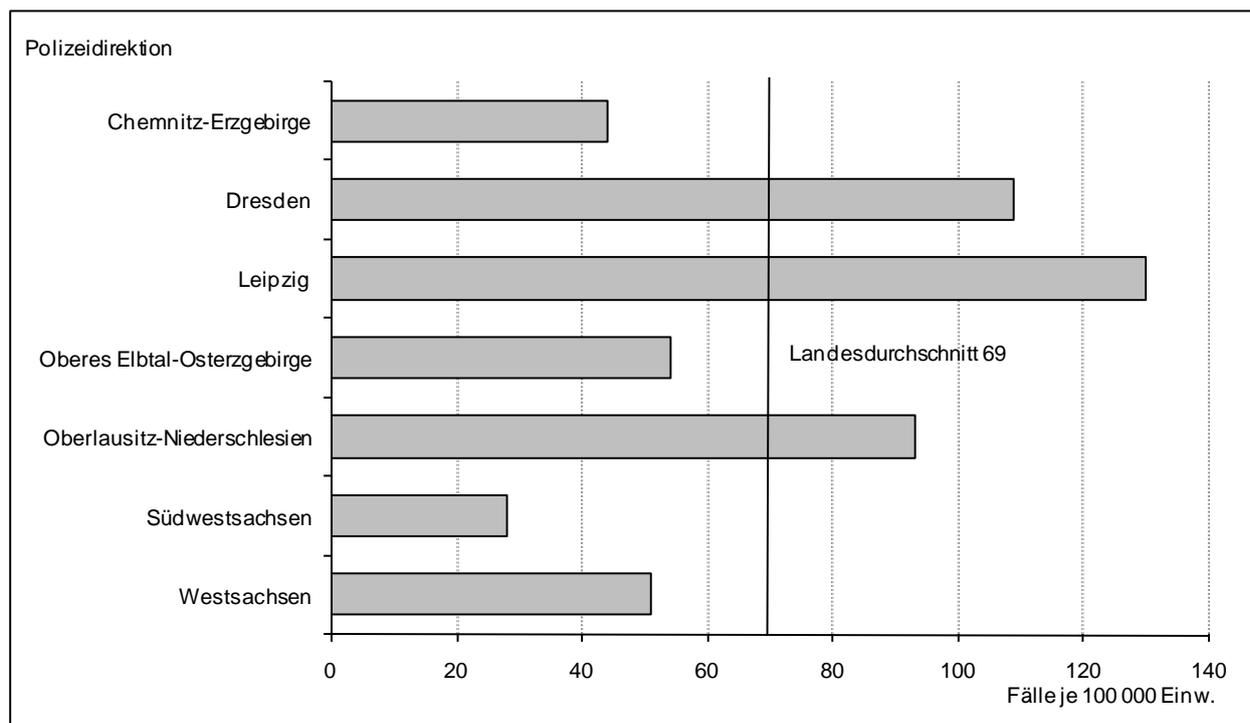


Der Anteil Nichtdeutscher an den ermittelten Tatverdächtigen bewegte sich je nach Deliktsart zwischen 4,0 Prozent und 19,8 Prozent. Die registrierten Nichtdeutschen reisten vorwiegend aus dem Ausland ein. Ausländische Bürger mit festem Wohnsitz in Sachsen traten selten als Tatverdächtige in Erscheinung. Insgesamt wurden ermittelt

- bei Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch 112 Personen (16,3 %), darunter 41 Tschechen, 40 Polen und fünf aus Litauen;
- bei Diebstahl von Mopeds/Krafträdern einschließlich unbefugter Gebrauch 22 Personen (4,0 %), darunter neun Polen und acht Tschechen;
- bei Diebstahl in/aus Kfz 161 Personen (19,8 %), darunter 51 Polen, 41 Tschechen, 12 Litauer und jeweils fünf aus Algerien und Rumänien;
- bei Diebstahl an Kfz 47 Personen (9,0 %), darunter 21 Polen, 11 Tschechen und jeweils drei aus Rumänien und Litauen.

Tabelle 273: Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch nach Polizeidirektionen

Dienstbereich	erfasste Fälle	AQ in %	HZ	Fallentwicklung gegenüber 2007	
				absolut	in %
PD Chemnitz-Erzgebirge	397	25,7	44	+	112 39,3
PD Dresden	555	11,0	109	+	303 120,2
PD Leipzig	663	21,4	130	-	39 5,6
PD Oberes Elbtal-Osterzgebirge	277	35,0	54	+	43 18,4
PD Oberlausitz-Niederschlesien	576	19,1	93	+	218 60,9
PD Südwestsachsen	171	49,7	28	+	33 23,9
PD Westsachsen	284	29,6	51	+	41 16,9
Freistaat Sachsen (einschließlich unbekannter Tatorte)	2 925	23,3	69	+	712 32,2

Abbildung 74: Häufigkeitszahl Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch nach Polizeidirektionen**Tabelle 274: Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugter Gebrauch nach Direktionsbezirken**

Region	erfasste Fälle	AQ in %	HZ	Fallentwicklung gegenüber 2007	
				absolut	in %
Direktionsbezirk Chemnitz	593	32,9	38	+	141 31,2
Direktionsbezirk Dresden	1 408	19,0	86	+	564 66,8
Direktionsbezirk Leipzig	922	23,6	92	+	6 0,7

4.6 Diebstahl „rund um das Kraftfahrzeug“

Tabelle 275: Diebstahl von Mopeds/Krafträdern einschließlich unbefugter Gebrauch nach Polizeidirektionen

Dienstbereich	erfasste Fälle	AQ in %	HZ	Fallentwicklung gegenüber 2007	
				absolut	in %
PD Chemnitz-Erzgebirge	417	23,5	46	-	59 12,4
PD Dresden	181	16,6	36	-	44 19,6
PD Leipzig	422	15,6	83	+	51 13,7
PD Oberes Elbtal-Osterzgebirge	200	38,5	39	-	75 27,3
PD Oberlausitz-Niederschlesien	347	34,3	56	-	8 2,3
PD Südwestsachsen	308	23,4	51	+	48 18,5
PD Westsachsen	287	41,8	51	-	30 9,5
Freistaat Sachsen	2 162	26,9	51	-	117 5,1

Abbildung 75: Häufigkeitszahl Diebstahl von Mopeds/Krafträdern einschließlich unbefugter Gebrauch nach Polizeidirektionen

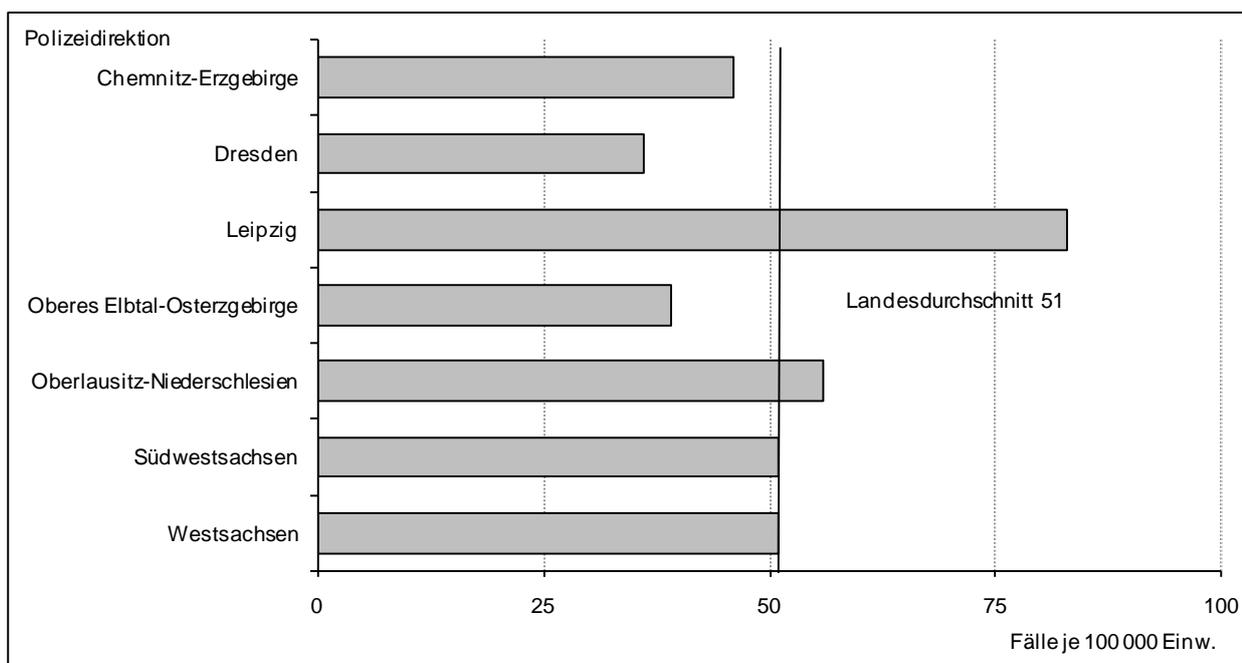
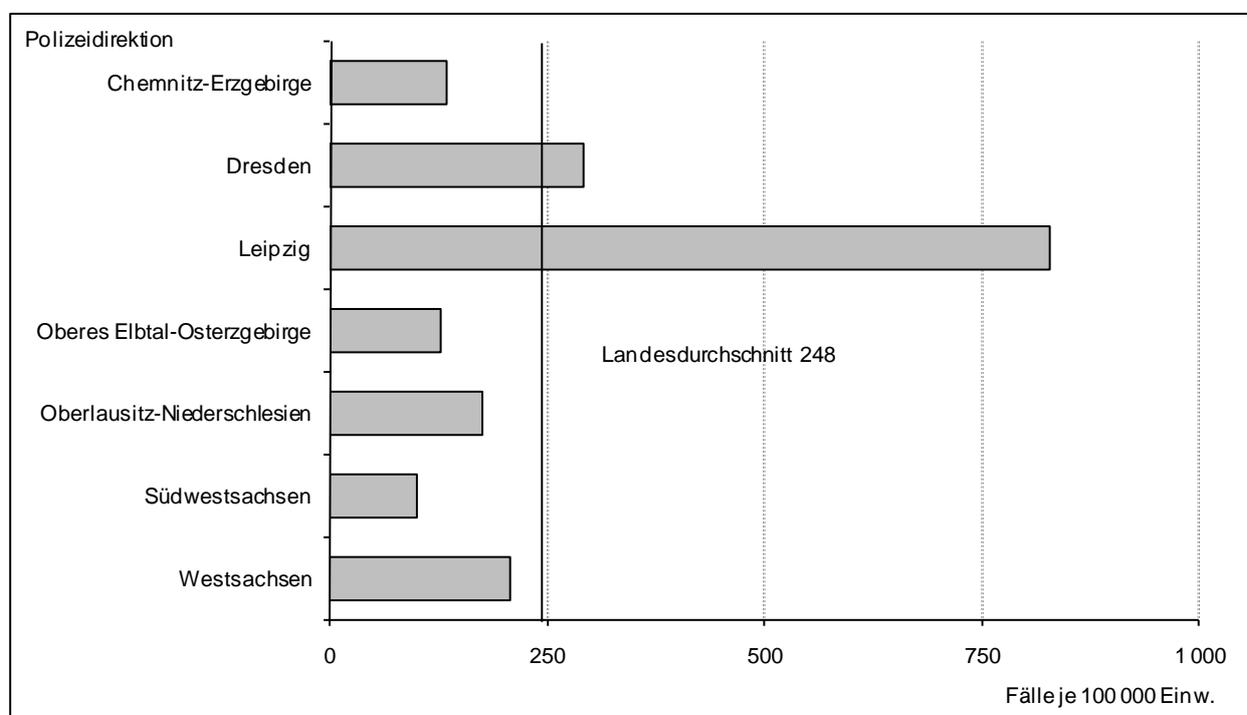


Tabelle 276: Diebstahl von Mopeds/Krafträdern einschließlich unbefugter Gebrauch nach Direktionsbezirken

Region	erfasste Fälle	AQ in %	HZ	Fallentwicklung gegenüber 2007	
				absolut	in %
Direktionsbezirk Chemnitz	751	23,4	48	-	36 4,6
Direktionsbezirk Dresden	728	31,0	44	-	127 14,9
Direktionsbezirk Leipzig	683	26,4	68	+	46 7,2

Tabelle 277: Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen nach Polizeidirektionen

Dienstbereich	erfasste Fälle	AQ in %	HZ	Fallentwicklung gegenüber 2007	
				absolut	in %
PD Chemnitz-Erzgebirge	1 217	14,9	135	-	407 25,1
PD Dresden	1 486	14,5	293	+	100 7,2
PD Leipzig	4 225	4,2	828	-	1 489 26,1
PD Oberes Elbtal-Osterzgebirge	656	22,1	127	-	120 15,5
PD Oberlausitz-Niederschlesien	1 097	17,9	176	+	101 10,1
PD Südwestsachsen	606	25,1	101	-	167 21,6
PD Westsachsen	1 166	12,4	208	-	209 15,2
Freistaat Sachsen	10 453	11,6	248	-	2 194 17,3

Abbildung 76: Häufigkeitszahl Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen nach Polizeidirektionen**Tabelle 278: Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen nach Direktionsbezirken**

Region	erfasste Fälle	AQ in %	HZ	Fallentwicklung gegenüber 2007	
				absolut	in %
Direktionsbezirk Chemnitz	1 846	18,4	117	-	655 26,2
Direktionsbezirk Dresden	3 239	17,2	197	+	81 2,6
Direktionsbezirk Leipzig	5 368	5,9	537	-	1 617 23,1

4.6 Diebstahl „rund um das Kraftfahrzeug“

Tabelle 279: Diebstahl an Kraftfahrzeugen nach Polizeidirektionen

Dienstbereich	erfasste Fälle	AQ in %	HZ	Fallentwicklung gegenüber 2007		
				absolut	in %	
PD Chemnitz-Erzgebirge	1 283	8,0	142	-	62	4,6
PD Dresden	742	12,9	146	-	101	12,0
PD Leipzig	1 191	5,5	233	-	76	6,0
PD Oberes Elbtal-Osterzgebirge	498	9,6	96	-	186	27,2
PD Oberlausitz-Niederschlesien	951	16,9	153	+	58	6,5
PD Südwestsachsen	728	10,4	121	-	95	11,5
PD Westsachsen	1 030	13,1	184	+	150	17,0
Freistaat Sachsen (einschl. unbekannter Tatorte)	6 427	10,7	152	-	313	4,6

Abbildung 77: Häufigkeitszahl Diebstahl an Kraftfahrzeugen nach Polizeidirektionen

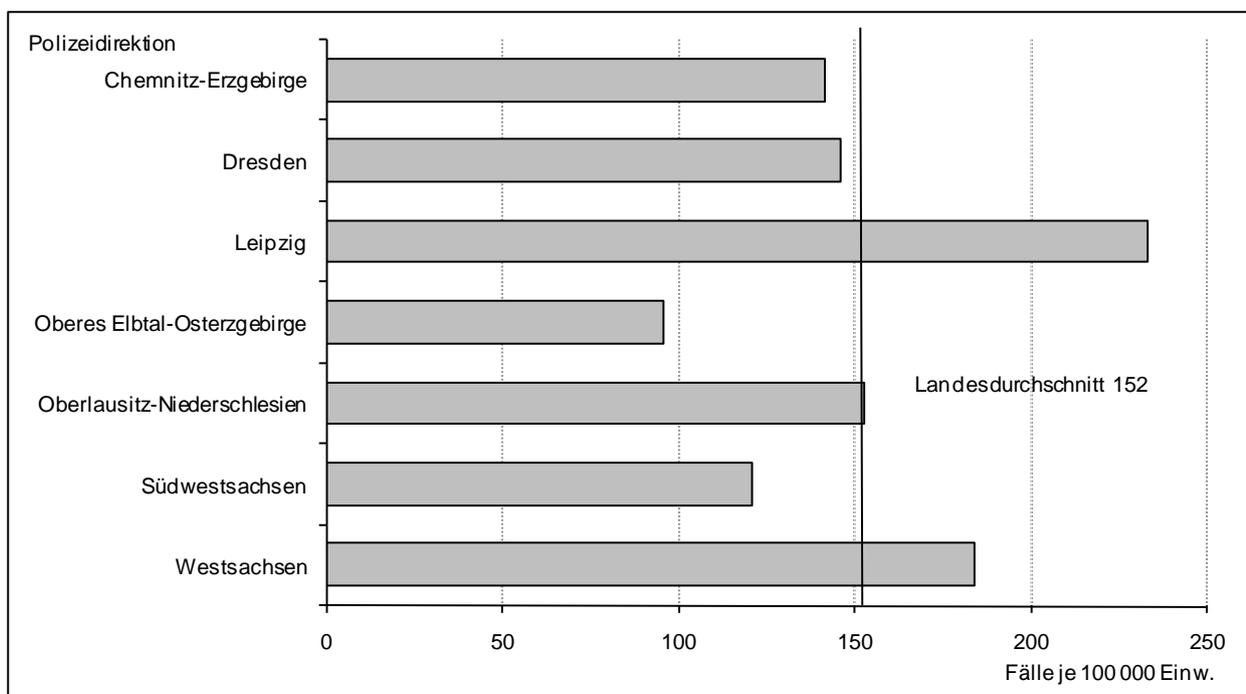


Tabelle 280: Diebstahl an Kraftfahrzeugen nach Direktionsbezirken

Region	erfasste Fälle	AQ in %	HZ	Fallentwicklung gegenüber 2007		
				absolut	in %	
Direktionsbezirk Chemnitz	2 123	9,3	135	-	153	6,7
Direktionsbezirk Dresden	2 191	13,9	133	-	229	9,5
Direktionsbezirk Leipzig	2 109	8,6	211	+	70	3,4